

TÜV SÜD auf der Expo Real 2019

23. September 2019

Digitalisierung und Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft

München. „Partner für die Digitalisierung in der Immobilienwirtschaft“ lautet das Motto von TÜV SÜD auf der Expo Real 2019, die vom 7. bis 9. Oktober 2019 in München stattfindet. Im Mittelpunkt des Auftritts stehen Nachhaltigkeitszertifizierungen, der richtige Einsatz des Building Information Modeling (BIM) sowie die Risikoreduzierung bei Immobilientransaktionen. (Halle C 1, Stand 320)



Nachhaltigkeitszertifizierungen werden in Zukunft weiter an Bedeutung gewinnen. „Wir sind überzeugt davon, dass der Markt sich immer stärker auf nachhaltige Immobilien ausrichten wird“, sagt Joachim Birnthaler, Leiter der Division Real Estate & Infrastructure von TÜV SÜD. „Nachhaltigkeitszertifikate verschaffen Investoren die Gewissheit, dass ihre Anlage werthaltig – und damit auch im ökonomischen Sinn werthaltig – ist.“ Mit 589 Zertifizierungen in 83 Ländern nimmt der BREEAM-Standard von BRE Global eine europä- und weltweite Spitzenstellung ein. Seit der Übernahme des Deutschen Privaten Institutes für Nachhaltige Immobilien (DIFNI) im Jahr 2016 ist TÜV SÜD exklusiver Lizenzpartner für BREEAM-Zertifizierungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Einer der wesentlichen Vorteile von BREEAM ist die Möglichkeit zur Adaption an nationale Verhältnisse. Durch die Adaption können die Besonderheiten des deutschen Marktes und der deutschen Baustandards berücksichtigt werden, wobei der Vorteil der internationalen Vergleichbarkeit von BREEAM-Zertifizierungen erhalten bleibt. Das wissen vor allem Investoren mit internationalen Immobilienportfolios zu schätzen.

Mehrwert der BIM-Methode sichern

Building Information Modeling (BIM) steht für eine integrierte, modellbasierte Arbeitsmethode zur Erstellung und Verwaltung von Informationen bei Bauprojekten. Zudem sollen sich die BIM-Daten in Zukunft für ein effizientes Facility Management nutzen lassen. „Bei einer entsprechenden

Standardisierung können BIM-Daten die Grundlage für ein durchgängiges Datenmanagement bilden, das sowohl die Planungs- und Herstellungsphase, als auch die Betriebsphase einer Immobilie umfasst“, erklärt Norbert Rupp, Business Unit Manager in der Division Real Estate & Infrastructure von TÜV SÜD. Die neutralen und herstellerunabhängigen Experten von TÜV SÜD unterstützen die Beteiligten dabei, die Komplexität der digitalen Modelle beherrschbar zu machen und den tatsächlichen Mehrwert der BIM-Methode zu realisieren.

Risiken von Transaktionen reduzieren

Das Risikopotenzial im Umfeld von Immobilien-Transaktionen hat sich in den letzten Jahren für alle Marktbeteiligten erhöht. Mit einem breiten Leistungsspektrum – von „klassischen“ Due Diligence-Leistungen bis zu Immobilienbewertungen und Nachhaltigkeitszertifizierungen – leistet TÜV SÜD einen wesentlichen Beitrag dazu, die Risiken von Transaktionen zu reduzieren und die Investitionen langfristig zu sichern. Die Gutachter und Auditoren der TÜV SÜD ImmoWert GmbH führen Bewertungen und Begutachtungen von Wohnimmobilien, Gewerbeimmobilien, Spezialimmobilien und Managementimmobilien durch, während die Experten von TÜV SÜD Advimo – AdvISE die Auditierung und / oder Nachhaltigkeitsberatung nach internationalen Standards wie BREEAM, LEED oder DNGB sowie Beratungs- und Simulationsleistungen im Bereich der Energieeffizienz übernehmen.

Ausführliche Informationen zu diesen Leistungen gibt es im Internet unter www.tuev-sued.de/real-estate und www.tuev-sued.de/advimo sowie vom 7. bis 9. Oktober 2019 auf der Expo Real in München (Halle C1, Stand 320).

Hinweis für Redaktionen: Die Pressemeldung und das Bild von Joachim Birnthaler in reprofähiger Auflösung sind zu finden unter www.tuev-sued.de/pressemeldungen.

Pressekontakt:

Dr. Thomas Oberst TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstr. 199, 80686 München	Tel. +49 (0) 89 / 57 91 – 23 72 Fax +49 (0) 89 / 57 91 – 22 69 E-Mail thomas.oberst@tuev-sued.de Internet www.tuev-sued.de
--	---

Im Jahr 1866 als Dampfkesselrevisionsverein gegründet, ist TÜV SÜD heute ein weltweit tätiges Unternehmen. Mehr als 24.000 Mitarbeiter sorgen an über 1.000 Standorten in rund 50 Ländern für die Optimierung von Technik, Systemen und Know-how. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, technische Innovationen wie Industrie 4.0, autonomes Fahren oder Erneuerbare Energien sicher und zuverlässig zu machen. www.tuev-sued.de